

### Berliner Allee von Pistoriusstraße bis Rennbahnstraße – Mängelliste

Anmerkung zum Straßenabschnitt: Die Berliner Allee ist auch außerhalb des hier gewählten Straßenabschnitts verbesserungsbedürftig, z. B. bei den Radverkehrsanlagen. Im hier behandelten Abschnitt konzentrieren und überlagern sich jedoch die Mängel.

verwendete Abkürzungen:

BA: Berliner Allee:

IGS: Indira-Gandhi-Straße

LSA: Lichtsignalanlage

IV: Individualverkehr

ÖV: Öffentlicher Verkehr

<i>Lfd. Nr.</i>	<i>Verortung</i>	<i>Thema</i>	<i>Mängel</i>	<i>Betroffene</i>	<i>Ziele</i>	<i>Bemerkungen</i>
<b>1</b>	<b>Umwelt</b>					
1.1	gesamter Abschnitt, besonders BA zwischen Pistoriusstr. und Lindenallee sowie zwischen Caseler Str. und Rennbahnstr.	Luft	(Kfz-) „verkehrsbedingt erhöht“ bzw. in den beiden benannten Bereichen mit PM10 und NO2 „sehr hoch belastete“ Luft. Keine Umweltzone.	alle, v. a. Anwohner/innen	ständige Einhaltung aller Grenzwerte, z. B. durch Temporeduzierung, Umleitung über Hansastr. – Darßer Str., Begrünung. Einbeziehung in Umweltzone.	siehe Umweltatlas, Stand September 2011. Vgl. Punkt 5.1.
1.2	BA zw. Buschallee u. Liebermannstr.	Lärm	Verkehrslärm ist v. a. in beiderseitig bebauten Abschnitten sehr laut, besonders zw. Buschallee u. Wehlener Str. Querstraßen sind ebenfalls verlärm: Bernkasteler Str., Wehlener Str., Graacher Str.	Nichtmotorisierte, Anwohner/innen	Lärminderung unter die Schwellenwerte gem. LAP, z. B. durch Temporeduzierung <sup>1</sup> , Rasengleis, Flüsterasphalt, Konzentration Lärmerzeuger in Fahrbahnmitte.	gem. Lärmkartierung in BA Pegel L DEN (tag-abend-nacht) > 75 dB(A), Nachtpegel LN > 70 dB(A). Vgl. Punkt 5.1.
1.3	Park am Weißen See	Lärm	Spiel- und Naherholungsgebiet verlärm.	Parknutzende	Lärminderung, z. B. unter die Schwellenwerte gem. LAP durch Temporeduzierung <sup>1</sup> , Rasengleis und Flüsterasphalt.	Vgl. Punkt 5.1.

<sup>1</sup> Kurzfristige, hochwirksame und preisgünstige Maßnahme. Schwellenwerte der Stufe 1 der LAP (70 dB(A) tags und 60 dB(A) nachts) werden dennoch vermutlich überschritten.

BI Kiezgestalten Weißensee - Mängelliste Nördliche Berliner Allee

<i>Lfd. Nr.</i>	<i>Verortung</i>	<i>Thema</i>	<i>Mängel</i>	<i>Betroffene</i>	<i>Ziele</i>	<i>Bemerkungen</i>
1.4	Einmündung Berliner Allee (BA) - Buschallee	Lärm	Um die Kurve fahrende Bahnen quiet-schen sehr laut.	Anwohner/innen, Nichtmotorisier-te	Lärminderung unter die Schwellenwerte gem. LAP	Gleis ist relativ neu gemacht. Kurvenschmie-rung? Gleispflege?
1.5	Kreuzung BA / Rennbahnstr. – Bernkasteler Str. und östliche Umge-bung	Mehrfachbe-lastung mit Lärm	Verkehrslärm von der Berliner Allee, der Polizei (Martinshorn wird schon auf Hof eingeschaltet), dem BVG-Betriebshof und der Feuerwehr auf der BA.	Anwohner/innen, Nichtmotorisier-te	Lärminderung. Einschaltung Martinshorn mög-lichst spät, Pegelanpassung.	Einbeziehung der Poli-zei in Vorrangschaltung der Tram (Handanmel-dung) prüfen – siehe Punkt 2.9.
<b>2</b>	<b>ÖPNV</b>					
2.1	Einmündung BA / IGS	<b>Allgemein:</b> Durch autogerechte Gestaltung wie in den 1970er Jah-ren (große Radien, Dreiecksinsel, fehlende Furt) lange, umständliche Umsteigewege über viele Furten mit lan-gen Wartezeiten.  <b>Im Folgenden Einzelmängel:</b>		Fahrgäste	kurze, schnelle Umsteigewege. Umbau mit kompakter Geomet-rie und vollständigen Fußgän-gerfurten.	
2.2	Tramhaltestelle IGS, südlicher Bahnsteig stadtauswärts	Leistungsfä-higkeit, LSA	regelmäßig Stau von Straßenbahnen, die auf Fahrgastwechsel warten. Aufgrund der Ampelschaltung und der Einfach-Haltestelle kann jeweils nur eine Bahn pro Umlauf Fahrgastwechsel machen. Fahrerwechsel führen zu zusätzlichen Verzögerungen.	BVG, Fahrgäste	Abwicklung ohne Wartezeit. Schaltung von Haltestellenzu-läufen.	Siehe Punkt 2.4. Ggf. Doppelhaltestelle. Haltestellen vor LSA mit ÖV-Bevorrechtigung sind für Fahrerwechsel grundsätzlich ungeeig-net.
2.3	IGS Tramhaltestellen	Umsteigen Tram -Tram	Umsteigen von südwärts in ostwärts fah-rende Bahnen sehr umständlich und zeit-aufwändig (5 Fußfurten).	Fahrgäste	kurzer Umsteigeweg.	Ergänzung der fehlen-den Fußgängerfurt.

BI Kiezgestalten Weißensee - Mängelliste Nördliche Berliner Allee

<i>Lfd. Nr.</i>	<i>Verortung</i>	<i>Thema</i>	<i>Mängel</i>	<i>Betroffene</i>	<i>Ziele</i>	<i>Bemerkungen</i>
2.4	Einmündung BA/IGS	Lage der Tram-Haltestellen	Alle 3 Tramhaltestellen liegen trotz eigenem Gleiskörper vor der LSA. Das führt zu insgesamt längeren Umsteigewegen und beeinträchtigt die Beschleunigung, da die unterschiedlichen Fahrgastwechselzeiten nur begrenzt berücksichtigt werden können.	BVG, Fahrgäste	Verlegung Tram-Haltestellen hinter LSA.	Haltestelle hinter LSA minimiert erforderlichen Eingriff bei Beschleunigung. Bei Ergänzung IV-Abhängigkeit ist absoluter Vorrang des ÖV an der LSA möglich.
2.5	Bushaltestelle in BA stadtauswärts hinter IGS	Umsteigesituation Tram – Bus	ungewöhnlich weiter Weg (ca. 150 m), da Bushaltestelle weit abgesetzt.	Fahrgäste, BVG	kurzer Umsteigeweg.	Prüfung, ob Auf- und Abfahrt Bus auf Gleisbereich verkehrlich und aus Lärmsicht (Verzicht auf Rasengleis nur wenn Schwellenwerte LAP auch ohne Rasengleis unterschritten werden) möglich und aufgrund relevanter Umsteigebeziehung sinnvoll wäre.
2.6	Haltestelle IGS	Linie M13 Ri. Warschauer Str.	Tram M13 Richtung Warschauer Straße kann von Norden oder von Süden kommen, je nachdem, ob sie von der Endhalte oder aus dem Depot kommt. Ist an der Haltestelle nicht ersichtlich und erfährt man von der telefonischen Auskunft auch nur auf gezielte Anfrage. Wer auf dem falschen Bahnsteig steht und die Anzeige an der Bahn am anderen Bahnsteig auf die Entfernung lesen könnte, hätte noch 5 Fußfurten zu überwinden...	Fahrgäste	Haltestelle hinter LSA. Bis dahin: Ergänzung Daisy und Fahrplanaushang.	

BI Kiezgestalten Weißensee - Mängelliste Nördliche Berliner Allee

<i>Lfd. Nr.</i>	<i>Verortung</i>	<i>Thema</i>	<i>Mängel</i>	<i>Betroffene</i>	<i>Ziele</i>	<i>Bemerkungen</i>
2.7	Berliner Allee gegenüber Kulturhaus Peter Edel	Eigentrasse	Straßenbahngleise verlaufen ein kurzes Stück nicht in eigenem Bett, sondern auf der Kfz-Fahrbahn. Dadurch (und bei häufiger bzw. Daueranforderung der Fußgänger-LSA) stehen Straßenbahnen häufig im Kfz-Stau bzw. blockieren Kfz-Verkehr aufgrund Tramstau aus Punkt 2.2.	Fahrgäste, Kfz, Anwohner/innen	Eigentrasse mit Rasengleis	
2.8	Sortiergleis der BVG stadtauswärts vor der Buschallee	Flächennutzung	Aufgrund moderner Ampelsteuerung obsoleter Verschwendung von Straßenraum, erhöhter Instandhaltungsaufwand.	Nutzungskonkurrenten (v. a. Radfahrende), BVG, Anwohner/innen	Rückbau macht Platz frei, z.B. für Radverkehr und könnte Lärmerzeuger in die Straßenmitte rücken (Lärminderung).	Hier funktioniert die Beschleunigung halbwegs. Das Sortiergleis ist daher betrieblich nicht nutzbar. Der Engpass ist an IGS – siehe Punkt 2.2
2.9	Kreuzung BA - Rennbahnstr. - Bernkasteler Str.	LSA	Keine Bevorrechtigung für Ausrücker vom Betriebshof, eingeschränkte ÖV-Bevorrechtigung durch fehlende IV-Verkehrsabhängigkeit.	BVG, Anwohner/innen, Fahrgäste	Ergänzung Bevorrechtigung Tram-Ausfahrt Bernkasteler Str. Bessere Ampelschaltung: IV-Verkehrsabhängigkeit, kürzere Umläufe v. a. nachts.	Durch Ergänzung Bevorrechtigung Tram-Ausfahrt Bernkasteler Str. Lärminderung in der Bernkasteler Str./Betriebshofausfahrt. möglich (Schleichfahrten).

BI Kiezgestalten Weißensee - Mängelliste Nördliche Berliner Allee

<i>Lfd. Nr.</i>	<i>Verortung</i>	<i>Thema</i>	<i>Mängel</i>	<i>Betroffene</i>	<i>Ziele</i>	<i>Bemerkungen</i>
2.10	Haltestelle Falkenberger Straße	Erschließung	Tram-Haltestelle nur stadtauswärts, keine Bushaltestelle, engster Querschnitt in diesem Bereich.	Fahrgäste, BVG	Feinerschließung durch Bus bei Verlegung der Haltestelle IGS gewährleisten.	Entfall Tramhaltestelle und Bedarf für Bushaltestelle und ggf. Mitbenutzung der Tramspuren prüfen. Auf lärmminderndes Rasengleis soll nur verzichtet werden, wenn die Schwellenwerte des LAP auch ohne Rasengleis unterschritten werden.
2.11	Bushaltestelle Rennbahnstr. in BA stadtauswärts	Gestaltung	nicht barrierefrei (keine Blindenleitstreifen trotz Blindenheim gegenüber), ungegliederte Fläche.	Fahrgäste, Fußgänger/innen	Barrierefreie Gestaltung und Gliederung der Fläche. Erhalt/Vergrößerung der schön bepflanzten Grünfläche vor der Polizei.	Haltestellen in Rennbahnstr. werden derzeit von BVG geplant(?)
<b>3</b>	<b>Radverkehr</b>					
3.1	gesamter Abschnitt einschl. Anschlüsse IGS, Rennbahnstr.	<p><b>Allgemein:</b> Keine Radverkehrsanlagen vorhanden, Radfahrende müssen sich vor LSA mitten im überholenden, kreuzenden und sie schneidenden Kfz-Verkehr in Mittellage in schmale Kfz-Spuren einordnen. Das ist objektiv und subjektiv gefährlich. Keine Stellplätze vorhanden.</p> <p><b>Im Folgenden Einzelmängel:</b></p>		Radfahrende	Radwege/-streifen für alle Fahrbeziehungen einschl. zum/vom Weißen See, Abstellanlagen an Radverkehrszielen.	Neu errichtete Fahrradbügel auf der Dreiecksinsel an der LSA BA/IGS sind umständlich und gefährlich erreichbar (legales Verlassen nur schiebend möglich) und werden nicht angenommen.
3.2	BA stadtauswärts nördlich Buschallee	Verkehrssicherheit	unangekündigte Verengung der rechten Fahrspur und kein Radweg/Radspur, der Radfahrer vor ausscherenden Kfz schützt.	Radfahrende	Radweg/Radspur	

BI Kiezgestalten Weißensee - Mängelliste Nördliche Berliner Allee

Lfd. Nr.	Verortung	Thema	Mängel	Betroffene	Ziele	Bemerkungen
3.3	Park am Weißen See, Tenne-Weg an der Ostseite des Parks parallel zur BA zwischen Kulturhaus Peter Edel und IGS	Radfahren in Parks, Verbindung BA	unwirtlicher befestigter schmaler Weg auf BA neben Fahrbahn gilt als Fußweg, daher Radfahrverbot. Auf parallelem breiterem Weg im Park (jenseits der Hecke) gilt Radfahrverbot wg. geschützter Grünanlage. In BA keine Radspur auf Fahrbahn vorhanden.	Radfahrende, Fußgänger/innen	Im Park Lösung wie Bezirk Lichtenberg (Radfahrer frei, Vorrang für Fußgänger). Weg neben Fahrbahn als Radweg herrichten (ebener Belag, verbreitern, Abbau Gitter, beschildern, Einbeziehung in LSA).	
<b>4</b>	<b>Fußverkehr</b>					
4.1	gesamter Abschnitt, insbesondere Park am Weißen See	<b>Allgemein:</b> schlechte Querbarkeit durch hohes Verkehrsaufkommen auf der Berliner Allee, wenig gesicherte Querungsmöglichkeiten in großem Abstand, fehlende Fußgängerfurten an LSA und fehlende Aufstellflächen.  <b>Im Folgenden Einzelmängel:</b>		Fußgänger/innen, Radfahrende	Mehr gesicherte Querungsmöglichkeiten mit Anschlusswegen. Fußgängerfurten über alle Knotenarme.	
4.2	LSA BA / Pistoriusstr. – Smetanastr.	LSA	nörtl. Fußgängerfurt über BA fehlt. Umweg über 6 (!) Furten erforderlich.	Fußgänger/innen	Ergänzung Fußgängerfurt.	
4.3	LSA BA / IGS	Knotengestaltung	insgesamt sehr umständlich für Leute zu Fuß	Fußgänger/innen	Umbau mit kompakter Geometrie und vollständigen Fußgängerfurten.	vgl. Punkte 2.1 + 5.5
4.4	LSA BA / IGS südliche Ecke	Querbarkeit	Fußüberweg von östlicher Straßenseite nur bis Tram-Bahnsteig stadteinwärts; Fußfurt zwischen südlicher Seite IGS / östlicher Seite der BA und Hauptweg zum See an dieser Seite fehlt. Fahrgäste aus Richtung Mitte müssen weite Umwege zum See laufen.	Fußgänger/innen	Fußgängerfurt an dieser Stelle ergänzen.	Die würde auch das Umsteigen zwischen nördlichem und südlichem Tram-Bahnsteig BA / IGS deutlich vereinfachen.

BI Kiezgestalten Weißensee - Mängelliste Nördliche Berliner Allee

<i>Lfd. Nr.</i>	<i>Verortung</i>	<i>Thema</i>	<i>Mängel</i>	<i>Betroffene</i>	<i>Ziele</i>	<i>Bemerkungen</i>
4.5	Kreuzung BA - Rennbahnstr. - Bernkasteler Str.	LSA	fehlende Querungsmöglichkeit südlich an der Kreuzung. Umweg über 5 Furten erforderlich.	Fußgänger/innen	Ergänzung Fußgängerfurt.	Freigabe ggf. auf Anforderung.
4.6	Kreuzung BA - Rennbahnstr. - Bernkasteler Str.	LSA	Kreuzungsorganisation und Ampelschaltung v.a. für Fußgänger schlecht: lange Umläufe, zu lange Wartezeiten auch durch fehlende IV-Verkehrsabhängigkeit, erheblich verkürzte Grünzeit für Fußgänger zugunsten von nicht vorkommendem starkem Rechtsabbiegeverkehr aus der Bernkasteler Str.	alle	Bessere Ampelschaltung: Ausnutzung möglicher Fußgängergrünzeiten, kürzere Umläufe v. a. abends und nachts, IV-Verkehrsabhängigkeit.	
4.7	LSA BA / Buschallee	LSA	nörtl. Fußgängerfurt über BA fehlt.	Fußgänger/innen	Ergänzung Fußgängerfurt.	
4.8	LSA BA / Buschallee	Insel / LSA	Querung der BA auf Südseite mit langen Wartezeiten auf winziger Insel.	Fußgänger/innen	Querung in einem Zug, Insel vergrößern oder rückbauen.	
4.9	Berliner Allee entlang Park am Weißen See: Fußgänger-LSA	Lage und Erschließung	Fußüberweg hat auf der Parkseite keinen direkten Anschluss in den Park hinein und zum See.	Fußgänger/innen	gesicherte Querungsmöglichkeiten (siehe Punkte 4.1 bis 4.3), hier mit Anschlussweg Höhe Peter Edel.	
4.10	BA westliche Seite, zw. Blindenwohnstätten und Park am Weißen See	Falschparker auf Gehweg	Regelmäßig parken oder fahren sogar Kfz auf dem Gehweg (möglicherweise Be- und Entladen und Kundschaft von Ladengeschäften, z. B. Pizzabude).	Fußgänger/innen	Nutzung der Höfe. Einrichtung Liefer- und Kurzzeitparkplätze.	Blindenheim hat eigenen Parkplatz für Besucher gesperrt, nur Liefern + Krankentransporte sind erlaubt.

BI Kiezgestalten Weißensee - Mängelliste Nördliche Berliner Allee

<i>Lfd. Nr.</i>	<i>Verortung</i>	<i>Thema</i>	<i>Mängel</i>	<i>Betroffene</i>	<i>Ziele</i>	<i>Bemerkungen</i>
<b>5</b>	<b>Städtebau/Sonstiges</b>					
5.1	Berliner Allee durchgehend	Durchgangsverkehr versus Lebensqualität	Durch die Verkehrsstrasse „Berliner Allee“ kommt es zu erhöhten Schall- und Schadstoffwerten (Siehe Kapitel Umwelt). Die Wohn- und Lebensqualität entlang der Straße sinkt, sowie die Gewerbe- und Wohnimmobilien fallen in ihrem Wert. Es kommt zu Leerstand.	Mieter, Gewerbetreibende, Immobilienbesitzer, Bezirk, Stadt	Aufwertung des Quartiers durch Zurückdrängung des Verkehrs und Umgestaltung.	Der starke Kfz-Verkehr führt zu städtebaulichen Missständen, die einen sozialen und baulichen Zerfall des Quartiers mit sich bringen. Die Lagequalität der Immobilien ist trotz der Nähe zum Weißen See durch den erhöhten Verkehr immens eingeschränkt.
5.2	BA ab Kulturhaus Peter Edel	Grün	Allee fast ohne Bäume und ohne anderes Straßenbegleitgrün	Alle	Anlegen von Grünstreifen mit Bäumen	Ein Grünstreifen schirmt den Kfz-Verkehr ab und erhöht damit die Aufenthaltsqualität.
5.3	gesamter Abschnitt, v. a. Kreuzungsbereich BA/ Rennbahnstr.	Ladenleerstand/Nahversorgung	Ladenleerstand, viele Mieterwechsel, kaum noch Alltagsgewerbe / -dienstleistung (Bäcker, Optiker, Zeitungen/Papierwaren, Drogerie, Reisebüro, Blumenladen, Restaurant – alle weg!) sondern vermehrt niederwertige (Spätkauf, Tätowierer, Bordell) oder für Kiez irrelevante Nutzungen (z. B. Büro), verwehrloster Gesamteindruck, verlärm, geringe Aufenthaltsqualität.	alle, außer Kfz-Durchgangsverkehr.	Belebung, Nahversorgung, gepflegter Eindruck, höhere Aufenthaltsqualität.	Radfahrende Kunden können dort weder fahren noch parken. Kfz-Nutzer nicht parken (vgl. Punkt 4.8). Kunden-/Liefernutzung der Höfe prüfen. Einrichtung Kundenstellplätze (Rad+Kfz) prüfen.
5.4	BA gesamter Abschnitt	Proportionen	Querschnitte und Knotenpunkte mit überproportional großen Flächen für motorisierten Verkehr	Bewohner, Gewerbetreibende, Immobilienbesitzer, Nichtmotorisierte	Kfz-Fahrbahnen verschmälern zugunsten der Seitenanlagen	



BI Kiezgestalten Weißensee - Mängelliste Nördliche Berliner Allee

<i>Lfd. Nr.</i>	<i>Verortung</i>	<i>Thema</i>	<i>Mängel</i>	<i>Betroffene</i>	<i>Ziele</i>	<i>Bemerkungen</i>
5.5	Einmündung BA / IGS	Knotengestaltung	Autogerechte Gestaltung wie in den 1970er Jahren (große Radien, Dreiecksinsel, fehlende Furt): viel ungenutzte befestigte Fläche in und um die Einmündung, die auch aus Laiensicht vergeudet erscheint. Gitter entlang der Borde. Kein Grün. Hohe Fahrgeschwindigkeiten durch große Kurvenradien.	alle außer Kfz-Durchgangsverkehr.	Umbau in kompakter Geometrie, Reduzierung der Zufahrtsspuren, Begrünung. Einrichtung legal anfahr- und verlassbarer Fahrradbügel am Weißen See und am neuen Eckhaus (Arztpraxen/Läden) und Einrichtung Halteflächen für Kfz (Kurzzeitparken/liefen).	Reduzierung der Zufahrtsspuren von IGS in BA von 4 auf 2 prüfen. Reduzierung der Zufahrtsspuren von BA stadteinwärts von 3 auf 2 prüfen. Reduzierung der Zufahrtsspuren von BA stadtauswärts von 3 auf 2 prüfen.
5.6	Kreuzungsbereich BA / Rennbahnstr.	Platzgestaltung, Verbindung	überdimensionierte, dominierende Kfz-Verkehrsflächen, fehlende Radverbindung Bernkasteler Str. – Weißer See. Fußweg Bernkasteler Str. – Weißer See führt über falsch platzierte, fehldimensionierte Kfz-Wendefläche der Großen Seestr.,	Anwohner/innen, See-Besucher/innen	Verlegung + Optimierung Wendefläche, Schaffung umweg- und Kfz-freie Fuß- und Radverbindung Bernkasteler Str. – Weißer See, Platzgestaltung an Großer Seestr. mit Bezug auf die anderen Grünflächen.	siehe auch Punkt 2.11.
5.7	BA nördlich Albertinenstr. beide Seiten, Knotenpunkte BA / IGS, BA / Buschallee, BA / Rennbahnstr.	Immer wieder Gitter, die Fußwege und Fahrbahn trennen	Unschönes Stadtbild, Fußgänger und Radfahrer sollen zu Umwegen gezwungen und querender Verkehr verhindert werden. Barrierewirkung.	alle außer Kfz-Durchgangsverkehr.	Gitter weg. Andere Städte haben auch keine.	Bei Geschwindigkeitsdämpfung, Benutzungskomfort für Fußgänger + Radfahrer und Übersichtlichkeit wären keine Gitter erforderlich.
5.8	Berliner Allee zwischen Buschallee und Lindenallee	Zugang zum Weißen See	Gitter entlang der Straßenbahntrasse, wenige oder schlechte Querungsmöglichkeiten	Anwohner/innen, Besucher/innen Erholungssuchende	Gitter weg, Querungsmöglichkeiten verbessern (siehe Kapitel Fußverkehr)	Das Nacherholungsgebiet „Weißer See“ muss für die Anwohner östlich der Berliner Allee besser erreichbar werden. Die Verkehrsstrasse wirkt wie eine Barriere.

BI Kiezgestalten Weißensee - Mängelliste Nördliche Berliner Allee

<i>Lfd. Nr.</i>	<i>Verortung</i>	<i>Thema</i>	<i>Mängel</i>	<i>Betroffene</i>	<i>Ziele</i>	<i>Bemerkungen</i>
5.9	Berliner Allee zwischen Lindenallee und Liebermannstr.	Kfz-Verkehr, Verkehrssicherheit, Lärm	Tagsüber sehr unstetiger Kfz-Verkehr. Abends und nachts scheint Tempolimit von Kfz regelmäßig nicht eingehalten zu werden. Keine Überwachung beobachtet.	alle	geschwindigkeitsdämpfende Gestaltung, auch zur Lärmmin-derung.	Baustein: nicht markier-te Fahrstreifen bei Fahrbahnbreiten von 5 m bis 5,5 m pro Rich-tung gem. RAS 06, Kap. 6.1.1.7.